



Niedersächsischer Turner-Bund e.V. \* Postfach 4409 \* 30044 Hannover

An  
die teilnehmenden Vereine  
der Landesmehrkampfmeisterschaften  
30. Juni / 1. Juli 2007 in Göttingen

Hannover, 18.06.07

## **Riegeneinteilung, Zeitplan u. Informationen**

Liebe Turnfreundinnen, liebe Turnfreunde,

anliegend übersenden wir Ihnen die Unterlagen für die o.g. Veranstaltung.

Es folgen **weitere wichtige Infos!**

Es ist zwar viel zu lesen aber wir möchten Sie bitten die folgenden Punkte zu **beachten!**

### **Kampfrichter und Helfer:**

Alle gemeldeten Kampfrichter/innen und Helfer/innen (egal welche Sportart oder Disziplin) treffen sich an der jeweiligen Wettkampfstätte um 8:00 Uhr zur Einsatzbesprechung.

**DIE KAMPFRICHTER/INNEN UND HELFER/INNEN MÜSSEN DEN GANZEN TAG ZUR VERFÜGUNG STEHEN !!!**

### **Gerätturnen:**

Für alle Wettkampfklassen steht eine 12m\*12m-Schwingbodenfläche zur Verfügung.

Sowohl im Gerätturnen männlich, als auch im Gerätturnen weiblich werden sämtliche Sprünge über den Turntisch ausgeführt. Ein Sprungferd steht nicht zur Verfügung. Eigene Sprungbretter sind nicht zugelassen.

Für die Bewertung der Kür modifiziert 1-3 bitte die Veröffentlichung des DTB beachten (siehe auch beigelegtem Infozettel!

### **Schwimmen und Kunstspringen**

Das Schwimmen findet im Hallenbad statt. Es wird auf einer 25m-Bahn geschwommen.

Das Kunstspringen findet im benachbarten Freibad statt.

### **Für einen zügigen Ablauf:**

- # Die Wettkampfriegen sammeln sich bei der ersten Disziplin zum Abholen der Riegenmappen.
- # Die Mappen werden während des gesamten Wettkampfes von der Riege mitgeführt.
- # Nach dem Absolvieren einer Disziplin wechselt die Riege (unabhängig von den geplanten Zeiten) sofort zur nächsten Wettkampfstätte und gibt die Riegenmappe beim jeweiligen Kampfgericht ab.  
(wichtig: ein Absolvieren der nächsten Disziplin ist bei Freiräumen auch früher möglich).
- # Nach der letzten Disziplin muss die Riegenmappe sofort zur Auswertung zum Haupt-Wettkampfbüro gebracht werden. ; d.h. für alle Wettkämpfe im „Haus des Sports“ am Leichtathletikstadion.

(außer Schwimm-Mehrkampf und Friesenkampf! Eigenes Büro befindet sich in der Schwimmhalle!)

### **Siegerehrung:**

- # Schwimmen in der Schwimmhalle nach Wettkampfende.
- # Leichtathletik im Stadion nach Wettkampfende.
- # Friesenkampf in der Fechthalle nach dem Fechten am Sonntag.
- # Jahnwettkämpfe und Deutsche Mehrkämpfe im Stadion (zu unterschiedlichen Zeiten). Die Deutschen Mehrkämpfe die in der Sporthalle enden werden auch in der Sporthalle geehrt.
- # Als Auszeichnung erhalten die drei Erstplatzierten Medaillen in Gold, Silber und Bronze. Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde.

### **Zeitlicher Überblick für die Sportarten (Details bitte dem Zeitraster entnehmen):**

<u>Geräturnen:</u>	Sporthalle „Am Roten Berg“, Roter Berg
8.00 Uhr	Kampfrichter-Besprechung
8.00 - 9.00 Uhr	1. Einturnen
11.30 – 12.30 Uhr	2. Einturnen
15.30 – 16.30 Uhr	3. Einturnen

<u>Leichtathletik:</u>	Jahnsportanlagen, Sandweg
8.00 Uhr	Helfer-Einteilung und Einweisung
9.00 Uhr	Wettkampfbeginn Mehrkampf und Einzelwettkampf Schleuderball

<u>Schwimmen:</u>	Schwimmhalle des Erlebnisbades Eiswiese, Windausweg 6 /
	Kunstspringen: Freibad „Am Brauweg“, Brauweg
ab 8.00 Uhr	Einschwimmen
8.00 Uhr	Helfer-Einteilung und Einweisung
Die Einteilung der Läufe geht den teilnehmenden Vereinen in separater Post zu.	

<u>Friesenkampf:</u>	
ab 9.00 Uhr	Schießen: Schießsportanlage der Bürgerschützengesellschaft, Schützenanger
10.30 – 12.00 Uhr	kurze Strecke (betrifft einige Wettkampfklassen)
12.30 – 14.00 Uhr	Kugelstoßen
ab 12.30 Uhr	Langstrecke (betrifft einige Wettkampfklassen)
ab 14.00 Uhr	Schwimmen
Sonntag ab 9.00 Uhr	Fechten: Sporthalle des Max-Planck-Gymnasiums, Theaterplatz 10

Die Einteilung der Wettkampfklassen erfolgt vor Ort durch den Beauftragten Friesenkampf. Hier gibt es keine Riegennummern.

### **Sonstiges:**

- # Die Teilnehmer sorgen selbst für Unterkunft und Verpflegung.
- # Die gültigen Startpässe sind vor Wettkampfbeginn bereitzuhalten und auf Nachfrage der Wettkampfleitung vorzulegen. Dies gilt insbesondere, wenn bisher eine Startberechtigung nicht nachgewiesen wurde (Starter „außer Konkurrenz“).
- # Die diesem Schreiben **beigefügten Startnummern** müssen natürlich zum Wettkampf mitgebracht und mit (bitte ebenfalls mitgebrachten!) Sicherheitsnadeln an der Wettkampfkleidung befestigt werden.

Die Startzeiten (siehe Zeitrasterplan) wurden gewissenhaft geplant und sollen für einen zügigen Ablauf sorgen. Trotzdem kann es zu organisatorisch bedingten Abweichungen bzw. Zeitverschiebungen kommen, die kurzfristig entschieden werden müssen. Wir bitten daher um Verständnis.

Die jeweils aktuellsten Informationen (sowie weitere Details zur Veranstaltung) werden laufend auf der NTB-Mehrkampf-Homepage unter [www.ntb-infoline.de](http://www.ntb-infoline.de) veröffentlicht.

Wir wünschen allen Teilnehmer/innen  
eine gute Anreise nach Göttingen  
und viel Wettkampfglück!

Mit freundlichen Grüßen

Niedersächsischer Turner-Bund e. V.

Bernd Knapen  
Vereinservice

Frank Winter  
Landesfachwart Mehrkämpfe

Tel.: (05 11) 9 80 97 36  
Fax: (05 11) 9 80 97 12  
E-Mail: Bernd.Knapen@NTB-infoline.de

Anlagen:     Meldeergebnis  
              Riegeneinteilung  
              Zeitraster  
              Übersichtsplan Göttingen mit den Sportstätten  
              Startnummern   **! Mitbringen nicht vergessen !**